



Mehr Naturschutz für landwirtschaftliche Betriebe

Neue Erkenntnisse für ein Beratungskonzept zur Förderung von Naturschutzbewusstsein und Naturschutzleistungen in konventionellen und Öko-Betrieben



Abb. 1: Die Dokumentation der Beratung verbleibt direkt vor Ort

Steckbrief

Ziel des Projekts Fokus-Naturtag war es, ein Beratungskonzept für landwirtschaftliche Betriebe zu entwickeln. Es sollte den Landwirten ermöglichen, innerhalb eines Tages gemeinsam mit einem Berater unterschiedliche Standorte (z. B. Acker, Grünland) ihres Betriebs naturschutzfachlich zu bewerten. Neben Naturschutzwissen erhalten Landwirte bei diesen Beratungen Informationen zu Fördermöglichkeiten. Außerdem legen Landwirt und Berater konkrete, auf den Betrieb angepasste Maßnahmen fest, um die Biodiversität zu steigern.

Projektlaufzeit: 01/2013 – 12/2015

Empfehlungen für die Praxis

Der Fokus-Naturtag ist ein flexibles Beratungskonzept. Die Beratung wird auch von der EU finanziell gefördert.

Folgende Projektpartner haben den Fokus-Naturtag gemeinsam entwickelt:

- Bioland Beratung GmbH
Kaiserstraße 18, 55226 Mainz
Ansprechpartnerin: Gwendolyn Manek
- Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen
Bahnhofstraße 15, 27374 Visselhövede
Ansprechpartnerin: Eva Meyerhoff
- Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume Schwäbisch Gmünd
Oberbettringer Straße 162, 73525 Schwäbisch Gmünd
Ansprechpartner: Roland Großkopf
- Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Mars-la-Tour-Straße 6, 26121 Oldenburg
Ansprechpartnerin: Nora Kretzschmar

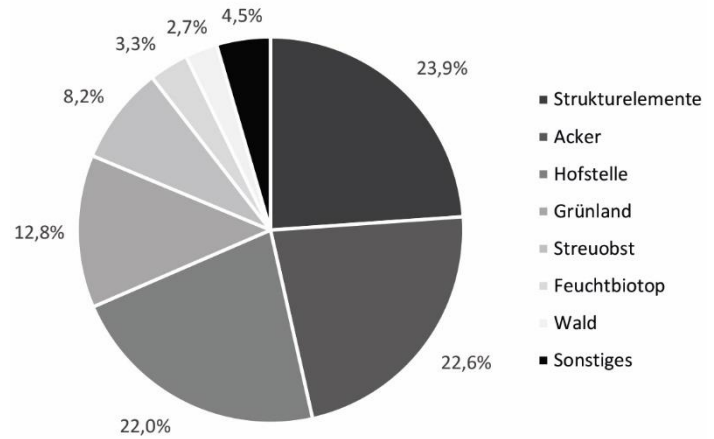
„Der Fokus-Naturtag - ein flexibles Beratungskonzept mit individuell abgestimmten Maßnahmen. Landwirte erhalten so eine schnelle Beratung für mehr Biodiversität und Naturschutz auf ihrem Betrieb.“

Katharina Schertler

- Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
Siebengebirgsstraße 200, 53229 Bonn
Ansprechpartnerin: Elisabeth Verhaag
- Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz
Göttinger Chaussee 76a, 30453 Hannover
Ansprechpartnerin: Gisela Wicke

Hintergrund

Naturschutzberatung für landwirtschaftliche Betriebe wird bisher überwiegend nur zu Einzelthemen angeboten. Hinsichtlich der weltweiten Biodiversitätskrise und der Diskussion um die Begründung für Agrarförderungen spielen die Naturschutzleistungen der Landwirte eine wichtige Rolle. Das Projekt entwickelte daher ein Beratungskonzept für landwirtschaftliche Betriebe. Dabei werden Standorte naturschutzfachlich bewertet. Dieses Konzept beinhaltet ein breit aufgestelltes Beratungsangebot für mehr Biodiversität. Außerdem erstellen Landwirt und Berater gemeinsam ein Plakat oder Heft. Diese Dokumentation enthält alle diskutierten Maßnahmen anhand von Fotos und Kurztexten. Landwirte haben so einen guten Überblick über die Maßnahmen und können diese zeitnah umsetzen.



Anzahl der befragten Betriebe = 94; Anzahl der Maßnahmen = 1.409

Abb. 2: Verteilung der Naturschutzmaßnahmen nach Themen

Ergebnisse

Konzept Fokus-Naturtag

Im Rahmen des Praxisprojekts konnte eine leicht anwendbare und effiziente Beratungsmethode entwickelt werden. Sie eignet sich gut dazu, Naturschutzleistungen auf landwirtschaftlichen Betrieben mit geringem Aufwand zu verbessern. So können die Betriebe zu einer nachhaltigeren Landwirtschaft beitragen. Außerdem wurden im Projekt spezielle Dokumentationsmaterialien entwickelt und eine Fokus-Naturtag-Datenbank erarbeitet. Mit diesen Hilfsmitteln war es möglich, umfassende Beratungen für Betriebe mit geringen Kosten durchzuführen.

Ein wichtiger Bestandteil des Projekts war die entwickelte Methodik zur Dokumentation der Ergebnisse. Alle besprochenen Maßnahmen wurden noch vor Ort auf den Betrieben festgehalten. Dadurch entfiel die Erstellung des Beratungsprotokolls im Nachgang. Der Maßnahmenplan kann damit direkt auf dem Betrieb verbleiben.

Mithilfe von Hintergrundinformationen konnte eine Datenbank erstellt werden. Diese ermöglichte eine schnelle und individuelle Zusammenstellung von Naturschutzmaßnahmen mit weiterführenden Informationen.

Bewertung des Fokus-Naturtags

Eine Befragung der Landwirte im letzten Projektjahr sollte deren Einstellung gegenüber dem Beratungsprogramm zeigen. Ziel der Befragungen war es auch, die Wirksamkeit der Beratungen und die Methodik des Beratungskonzeptes zu ermitteln. Die Telefonbefragungen kamen zu dem Ergebnis, dass die Landwirte über 60 % der vorgeschlagenen Maßnahmen bereits umgesetzt hatten. Darüber hinaus waren zusätzlich weitere Maßnahmen geplant. Über 90 % der Betriebe waren mit der Methodik des Fokus-Naturtages zufrieden. Die größte Motivation zur Teilnahme an dem Programm war das generelle Interesse an Naturschutzthemen. Aber auch die Möglichkeit, Naturschutz als Imagepflege zu nutzen, war ein wichtiger Beweggrund.

Der Fokus-Naturtag stellt eine erprobte Methode für die erfolgreiche Beratung von landwirtschaftlichen Betrieben dar. In mehreren Bundesländern wird eine Biodiversitäts- oder Naturschutzberatung finanziell gefördert. So kann die im Projekt entwickelte Methodik vermehrt in der praxisnahen Beratung zum Einsatz kommen.



Abb. 3: Infokarten – Beispiele: Nützlinge, Heckenpflege und Feldhasen

Projektbeteiligte:

Katharina Schertler (Projektleitung), Bioland Beratung GmbH, Augsburg; Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen (KÖN); Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume Schwäbisch Gmünd (LEL); Landwirtschaftskammer Niedersachsen; Landwirtschaftskammer NRW; Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU); Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)

Kontakt:

Bioland Beratung GmbH
Kaiserstr. 18, 55116 Mainz
Katharina Schertler
Katharina.schertler@bioland.de / Tel. +49 (0)821 34680-121

Abb. 1, © Eigene Abbildung

Abb. 2, © Eigene Abbildung

Abb. 3, © Eigene Abbildung



Die ausführlichen Ergebnisse des Projekts
11NA092 finden Sie unter:
www.orgprints.org/29627/

Weitere Informationen zum Fokus-Naturtag finden Sie
auf der Website unter: www.fokusnaturtag.de